



Antwort zur Anfrage Nr. 0777/2022 der CDU im Ortsbeirat Mainz-Finthen betr. Neubau Grundschule Peter-Härtling-Schule (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie ist der Sachstand der Planung?

Aus vergaberechtlichen Gründen musste zur Findung der Fachplaner ein neues VgV-Verfahren durchgeführt werden. Die Bewerbungen liegen zwischenzeitlich vor und sind in der Auswertung. Erst wenn die Fachplaner bestimmt und ins Projekt eingebunden sind, kann die Ausführungsplanung fortgesetzt werden.

2. Bis wann wird mit dem Errichten der Interimsschule begonnen?

Die Ausschreibungen für die Errichtung der Interimsschule sind fertig gestellt. In Abhängigkeit vom Startbeginn der Neubaumaßnahme der Schule wird sich der notwendige Zeitpunkt der Errichtung der Interimsschule ergeben (siehe auch Antwort zu Frage 6).

3. Wie sieht das endgültige Verkehrskonzept dazu aus?

Das Verkehrskonzept ist derzeit noch in der Abstimmung. Es wird dem Ortsbeirat nachgereicht, sobald es vorliegt.

4. Ist die Größe des geplanten Neubaus ausreichend für die Schülerzahl in Finthen?

Die Grundschule wird gemäß dem durch die ADD genehmigten Raumprogramm errichtet. Die ADD hat hierbei den Schulentwicklungsplan ausgewertet und eine dauerhafte Fünfüzigigkeit festgelegt. Kurzfristige höhere Bedarfe muss der Schulträger durch flexible Raumlösungen decken.

5. Ist die Geschossanzahl den Vorschriften für Grundschulen angepasst?

Die Grundschule ist zweigeschossig geplant und entspricht somit den Vorschriften für Grundschulen.

6. Für wann ist der Baubeginn der Grundschule geplant?

Siehe Antwort zu Frage 1. Sobald sich die neuen Fachplaner im Projekt eingearbeitet haben, kann ein neuer Terminplan erstellt werden. Wir werden diesen dann dem Ortsvorsteher zur Kenntnis geben.

Mainz, 31.05.2022

gez.
Marianne Grosse
Beigeordnete